



.....

GREEN PHOENIX KONGRESS 2012

Modelle für eine zukünftige Friedenskultur

*Strategien und innovative Modelle in städtischen
und ländlichen Gemeinschaften*

.....

**Zentrum der Einheit Schweibenalp
Schweiz, 24. – 28. Oktober 2012**

www.greenphoenixglobally.org





Vorbereitung eines Systemwechsels mit dem Ziel einer globalen Friedenskultur

Wir glauben, dass die notwendigen Veränderungen auf der Erde durch gemeinschaftliche Lebensmodelle geschehen werden.

In diesen Modellen werden unter verschiedensten Bedingungen und Größenordnungen Lösungen in den Bereichen Zusammenleben, Ökologie, Ökonomie

und spirituelles Bewusstsein unter realen Lebensumständen getestet.

GREEN PHOENIX bringt Gemeinschaftspraktiker, Experten, Entscheidungsträger, Geschäftsleute und Sponsoren, wie auch die interessierte Öffentlichkeit zusammen.

ZIELE Wir laden Sie herzlich ein,

➤ *miteinander Erkenntnisschritte und praktische Werkzeuge für einen gleichzeitigen Systemwechsel in den vier **GREEN PHOENIX** - Themenkreisen **Zusammenleben, Ökologie, Ökonomie** und **spirituelles Bewusstsein** auszutauschen und zu erforschen,*

➤ *gemeinsam aus der Erfahrung in verschiedenen Gemeinschaftstypen sowie von innovativen Projekten zu lernen und Möglichkeiten der Verbesserung zu finden.*

IN DIESEM JAHR suchen wir nach der besonderen Relevanz und Funktionsweise von verschiedenen Gemeinschaftstypen, und danach, wie sie sich gegenseitig unterstützen können.

Wir unterscheiden dabei zwischen *städtischen, ländlichen und virtuellen Gemeinschaften* sowie *Gemeinschaften in Krisengebieten*.



ERFÜLLEN DER BEDÜRFNISSE DER STÄDTISCHEN REALITÄT

Mehr als die Hälfte der Weltbevölkerung lebt heute in Städten, auch die Hälfte aller Kinder. Wie sehen menschenwürdige, sichere, autarke Städte in Zukunft aus?

Es existieren städtische Modelle hierfür; sie werden sich auf dem **GREEN PHOENIX KONGRESS 2012** vorstellen. Gemeinsam werden wir an städtischen Visionen arbeiten.

KOHÄRENZ UND UNTERSTÜTZUNG UNTER DEN BESTEHENDEN GEMEINSCHAFTEN

Unsere Vision verbindet uns. Wir haben die bewusste Entscheidung getroffen, zusammen zu leben, unsere ökonomischen, ökologischen und spirituellen Fragen miteinander zu teilen und sie in eine große Öffentlichkeit zu bringen.

Vertreter solcher Gemeinschaften kommen zusammen, teilen ihr Wissen und treffen andere Gemeinschaften mit ähnlichem Engagement.

DIE KRAFT VIRTUELLER GEMEINSCHAFTEN, DIE ERDE ZU VERÄNDERN

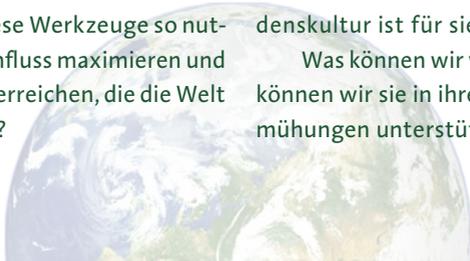
Soziale Bewegungen, die mit Hilfe des Internets, der mobilen Telekommunikation und den Social Media entstanden sind, sind eine spannende Entwicklung der global vernetzten Welt.

Wie können wir diese Werkzeuge so nutzen, dass sie unseren Einfluss maximieren und wir die kritische Masse erreichen, die die Welt global verändern kann?

KONFLIKTTTRANSFORMATION UND FRIEDENSARBEIT IN KRISENGEBIETEN

Vertreter von Gemeinschaften und Projekten aus Brasilien, Kolumbien, Kenia und Israel-Palästina berichten über ihre besondere Situation. Der Aufbau einer dauerhaften Friedenskultur ist für sie von höchster Priorität.

Was können wir von ihnen lernen und wie können wir sie in ihren täglichen Friedensbemühungen unterstützen?



Expertenbeiträge

Diese Konferenz ist die Weiterentwicklung der Konferenzen 2010 und 2011. Expertenbeiträge 2011 sind einsehbar auf unserer homepage www.greenphoenixglobally.org

Zusätzlich zu den Präsentationen aus den Gemeinschaften werden dieses Jahr Experten unter anderem folgende Themen behandeln:

- > **Anwendung der Systemtheorie auf den bevorstehenden allgemeinen Systemwechsel**
- > **Spiritualität und Geld. Mainstream und Parallelsysteme**
- > **Wie wird sich eine Gesellschaft verändern, wenn ihre Allgemeingüter wertgeschätzt und zum Wohle aller verwaltet werden**
- > **Gemeinschaft, Liebe und Partnerschaft in einer Friedenskultur**



METHODIK DES KONGRESSES

Plenum, Panels, Gruppenarbeit, Weltcafé und künstlerische Beiträge sind ausgewogen angelegt, um Körper, Geist und Seele zu nähren.

Die Zusammenstellung des Kongressteams zielt auf eine Ausgewogenheit in den Gender- und Altersgruppen.

*Das Zentrum der Einheit Schweibenalp freut sich, im Jahr seines 30-jährigen Bestehens, den dritten **GREEN PHOENIX KONGRESS** willkommen zu heißen und beherbergen zu können.*

KONGRESSGEBÜHREN

Für Frühmelder (zahlbar bis 1. August): CHF 150.-/Person
Für Teilnehmer bis 30 Jahre: CHF 150.-/Person
Normalpreis: CHF 250.-/Person

INFORMATIONEN ÜBER DEN KONGRESS

Corina Simon, GREEN PHOENIX – Koordination
corina.simon@schweibenalp.ch

Mitwirkende, ReferentInnen und Kongressprogramm
online unter: www.greenphoenixglobally.org

BANKVERBINDUNG

Berner Kantonalbank, 3855 Brienz, PC 30-106-9
Verein GREEN PHOENIX, Schweibenalp, 3855 Brienz
IBAN CH 600 079 004 276 796 826 5, SWIFT KBBECH22

UNTERKUNFT UND VERPFLEGUNG

Schweibenalp: Je nach Raum zwischen CHF 85.- und 110.-/Nacht und Person mit Vollverpflegung.
Halber Preis für Teilnehmer bis 30 Jahre.
Chemihütte Axalp od. in Brienz: Zu leicht höheren Preisen.
Täglicher Shuttle Service verfügbar für einen Zuschlag.

ANMELDUNG UND INFORMATION

Zentrum der Einheit Schweibenalp
CH-3855 Brienz, Schweiz
Tel. 0041 33 952 2000, Fax 0041 33 952 2009
info@schweibenalp.ch

www.greenphoenixglobally.org
www.schweibenalp.ch